

BEAUFTRAGTER WETTKÄMPFE MÄNNLICH

NOAH BÜTTNER

Wie so oft begann das Wettkampfsjahr 2024 mit den Gau-Einzelmeisterschaften. Diese wurden an zwei Terminen ausgetragen: Am 9. März konnten die Turner sich in Pflichtübungen messen, am 14. März in Kürübungen.

Zunächst die Pflichtwettkämpfe. An diesen nahmen dieses Jahr 35 Turner aus vier verschiedenen Vereinen teil. Dabei waren die Jüngsten 7 Jahre und die Ältesten 15 Jahre alt. Auch die Kürwettkämpfe waren mit 15 Turnern gut besucht. Insgesamt nahmen also 50 Turner an den Gau-Einzelmeisterschaften teil. Während hier auch viele ältere Jugendturner antraten, konnte beispielsweise Arthur Wiegand bereits mit 12 Jahren Kürübungen vorstellen. Bei sowohl Pflicht- als auch Kürwettkämpfen qualifizieren sich normalerweise die ersten beiden Plätze für die Hessischen Einzelmeisterschaften. Aufgrund geringer Teilnehmerzahlen konnten sich bei den Kürwettkämpfen jedoch einige weitere Turner qualifizieren.

Die Hessischen Einzelmeisterschaften wurden am 11. und 12. Mai in Großen-Linden ausgetragen. Bei den Pflichtwettkämpfen starteten im Jahr 2024 elf Turner aus den Vereinen TSV Allendorf/Lahn, TSV Krofdorf-Gleiberg sowie TV Großen-Linden. Eine außerordentliche Leistung konnte Tim Streicher vom TV Großen Linden zeigen. Er gewann souverän den Sechskampf P4, 9 Jahre und jünger. Weiterhin konnte im Jahr 2024 zum ersten Mal ein Jugendturner des TSV Odenhausen, Jonathan Umathum, im AK-Programm starten. Dieses Programm ist speziell darauf ausgerichtet, die Leistungturner von Morgen auszubilden. In diesem Wettkampf gelang es Jonathan einen überragenden zweiten Platz zu erringen. Bei den Kürwettkämpfen konnten sich 10 Turner des Turngau Mittelhessens qualifizieren. Diese errangen allesamt gute Leistungen. Eine davon möchte ich besonders hervorheben: Im Sechskampf LK2, 12–13 Jahre, konnte Arthur Wiegand (TSV Odenhausen) sich den dritten Platz sowie die Qualifikation für den Deutschland-Cup erkämpfen.

Dieser Deutschland-Cup fand am 25. und 26.5. in Dillingen im Saarland statt. Arthur startete mit einer neuen Bestleistung von 8,75 Punkten am Pauschenpferd. Nach einer etwas geringeren Wertung an den Ringen konnte Arthur an seinem Paradegerät, dem Boden, 11,15 Punkte sichern. Bei diesem bundesweiten Wettkampf erreichte Arthur mit 54,40 Punkten den 13. Platz.

Neben reinen Turnwettkämpfen nahmen einige Turner auch an Mehrkämpfen teil. Diese setzen sich aus Turnen, Leichtathletik sowie ggf. Schwimmen und Turmspringen zusammen. Bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften, die am 22. und 23. Juni in Darmstadt stattfanden, konnten sich einige Turner des Turngau Mittelhessens behaupten. So gewann Arthur Wiegand (TSV Odenhausen) in der Altersklasse 12–13. In der AK 18–19 absolvierten Julius Rinn sowie Anton Rühl (beide TV Großen-Linden) ihren Wettkampf erfolgreich. Ebenfalls gewann Tom Bobzien (TV Watzenborn-Steinberg), allerdings in der AK 20+.

Bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften, welche am 21.9. in Pirmasens ausgetragen wurden, traten Arthur Wiegand, Julius Rinn und Tom Bobzien an. Arthur errang bei seinen ersten Mehrkampfmeisterschaften einen sehr guten vierten Platz. Auch Julius Rinn konnte in seinem Wettkampf den vierten Platz für sich entscheiden. Erneut konnte Tom Bobzien dieses Jahr einen überragenden ersten Platz und somit den Titel des Deutschen Meisters erreichen.

Zu den letzten Wettkämpfen des Jahres zählen die Gau-Mannschaftsmeisterschaften sowie deren hessisches Pendant. Ähnlich zu den Gau-Einzelmeisterschaften fanden diese an zwei Terminen statt, einer für Pflicht-, einer für Kürwettkämpfe. Bei den Pflichtwettkämpfen am 3.11. in Krofdorf-Gleiberg traten acht Mannschaften an. Insgesamt konnten 38 Turner ihr Können in fünf verschiedenen Altersgruppen beweisen. Von diesen acht Mannschaften konnten sich ganze fünf für die Hessischen Mannschaftsmeisterschaften qualifizieren. Bei den Kürwettkämpfen gingen 17 Turner in drei Mannschaften an den Start. Alle drei Mannschaften konnten sich für die Hessischen Meisterschaften qualifizieren.

Während es die Mannschaft des TSV Allendorf/Lahn im Wettkampf LK2, jahrgangsoffen, auf den zweiten Platz schaffte, errang der TSV Odenhausen im Wettkampf LK1, jahrgangsoffen, den ersten Platz und somit den Titel des Hessenmeisters. Auf den dritten Platz in diesem Wettkampf gelangte die Mannschaft des TV Großen-Linden.

Das Jahr 2024 war aus Wettkampfsicht eines: Erfolgreich! Turner aus dem Turngau Mittelhessen haben einige Titel gewonnen. Dazu zählt ein Deutscher Meistertitel und vier Hessenmeistertitel. Zudem hatten wir aus Mittelhessen vier Teilnehmer bei den Deutschen Meisterschaften. Neben diesen ganzen Titeln und Errungenschaften hatten die Sportler noch eines: Viel Spaß. Spaß an der Leistung, aber vor allem Spaß am Sport und der Gemeinschaft. So hoffe ich, dass auch das Jahr 2025 viele großartige Leistungen und ganz viel Freude am Turnen mitsichbringt.

Zwei Jahre lang hatte ich das Amt des Beauftragten für Wettkampfturnen männlich inne. Nun gebe ich das Amt ab und wünsche meinem Nachfolger viel Glück und Erfolg in diesem Amt!